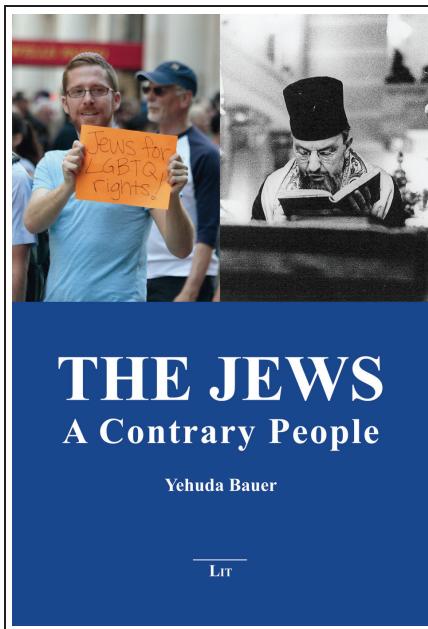


Antisemitismus Antisemitism

LIT news presents a selection of new and recent titles. For more information and up-dates please visit

www.lit-verlag.de

www.lit-verlag.de/kataloge



Allgemeines

Yehuda Bauer

The Jews – A Contrary People

"For the last fifty years I have been studying the genocide of the Jews, which we call the Holocaust. For the last thirty years I have been studying antisemitism, and for the last fifteen years genocide generally, and ways to prevent it. That is the prism through which I view Jewish history, past and present - I prefer to look at it from a contemporary point of view. That is also the way I view human history in general. It is quite possible that this view from the present to the past is decisively influenced by the fact that my professional life is determined by the most tragic and serious issues that any historian, and most certainly a Jewish one, can deal with: the Holocaust, antisemitism, and genocide." (Yehuda Bauer)

2014, 312 S., 34,80 €, pb,
ISBN 978-3-643-90501-7

Yehuda Bauer

Wir Juden – Ein widerspenstiges Volk

2015, 338 S., 34,80 €, br,
ISBN 978-3-643-12605-4

Yehuda Bauer

Jüdische Reaktionen auf den Holocaust

In Deutschland erschienen ganze Bibliotheken über den Holocaust. Selten wird die jüdische Reaktion behandelt, fast immer ganz am Rande. Es muß erscheinen, als ob die Juden nur ein Objekt der Verfolgungen und des Genozids gewesen wären. Das ist nach Yehuda Bauer nur die eine Seite des Geschehens, und deshalb ist diese Sicht falsch. Juden waren nicht nur Opfer, Objekte, sondern auch Subjekt, Gemeinschaften, die reagierten. Sie versuchten, sich zu retten, nicht nur als Einzelne, sondern auch als Kollektive, ob durch Flucht, Widerstand – unbewaffneter oder bewaffneter, sie versuchten es durch Verhandlungen und Appelle an die gegen Deutschland kämpfenden Großmächte. Daß, gegen alle realistischen Chancen, jüdischer Widerstand eine geschichtliche Tatsache ist, behandelt dieses Buch. Es ist ein Versuch, eine ausgewogene Beschreibung und Analyse des Völkermordes an den Juden anzuregen.

2012, 232 S., 29,90 €, br,
ISBN 978-3-643-10958-3

Geschichte

Monika Kucharz

Das antisemitische Stereotyp der „jüdischen Physiognomie“

Seine Entwicklung in Kunst und Karikatur
2017, 272 S., 34,90 €, br,
ISBN 978-3-643-50808-9

Roland Girtler

Farbenstudenten zwischen Weltbürgertum und Antisemitismus

Als die Burschenschaft im Juni 1815 im Gasthof zur Tanne in Jena gegründet wurde, stand vor diesem der Baum der Jakobiner, das Symbol der französischen Revolution. Der freisinnigen Ideen der Burschenschaft entsprach, dass Juden den Burschenschaften angehörten.

Antisemitische Tendenzen, die in der Folge auch in Burschenschaften sich zeigten, widersprechen, wie Girtler klar macht, den alten Ideen der frühen Burschenschaft. Seine besonderen Sympathien gehören, wie zu lesen ist, jüdischen Burschenschaftern, zu denen Theodor Herzl, Franz Boas, Egon Erwin Kisch u. a. gehörten.

Durchaus im Sinne der alten Werte der Burschenschaft gab es eine Reihe von Burschenschaftern, die während der nationalsozialistischen Terrorherrschaft zu Widerstandskämpfern wurden.

2016, 158 S., 19,80 €, br,
ISBN 978-3-643-13252-9

Johannes Maier

Juden als Sündenböcke

Geschichte des Antijudaismus
2016, 328 S., 24,90 €, br,
ISBN 978-3-643-50709-9

Carmen Matussek

Der Glaube an eine „jüdische Weltverschwörung“

Die Rezeption der „Protokolle der Weisen von Zion“ in der arabischen Welt
2012, 144 S., 19,90 €, br.,
ISBN 978-3-643-11687-1

Johannes Schmitt

Der bedrohte „Arier“

Anmerkungen zur nationalsozialistischen Dramaturgie der Rassenhetze
2010, 96 S., 14,90 €, br.,
ISBN 978-3-643-10620-9

Jasmin Waibl-Stockner

„Die Juden sind unser Unglück“

Antisemitische Verschwörungstheorien und ihre Verankerung in Politik und Gesellschaft
2009, 392 S., 24,90 €, br,
ISBN 978-3-643-50019-9

Holocaust and Nature

Edited and Introduced by Didier Pollefeyt
This volume makes clear how Nazism was not only an attack on the human species and the Jewish people in particular, but also an attack on nature. Further, it examines the victims of the Holocaust for whom nature was not only a source of supplementary pain, but also a source of hope and redemption. It reveals parallels between the attitudes of the bystanders during the Holocaust and us – bystanders today – watching the ecological disaster with the same passivity. The unique conclusion of this book will challenge each reader: in addition to teaching us to be critical about our concepts of nature as well as to remember the victims, the Holocaust also teaches us to become rescuers rather than bystanders in light of the contemporary destruction of nature.
2013, 200 S., 29,90 €, pb,
ISBN 978-3-643-90313-6

Leslie Schwartz; Marc David Bonagura
Surviving the Hell of Auschwitz and Dachau

A Teenage Struggle Toward Freedom From Hatred

LESLIE SCHWARTZ, born in Hungary in 1930, is a teenage survivor of Auschwitz and Dachau. He lost his entire immediate family in the Holocaust. His lifelong search for wholeness led him back to Germany, where his dream now is to leave a legacy of healing and conflict resolution. In 2013, Schwartz was awarded Germany's highest civilian honor – The Order of Merit of the Federal Republic of Germany.

2013, 120 S., 19,90 €, pb,
ISBN 978-3-643-90368-6

Margit Naarmann

Ausgegrenzt – Juden im Hochstift Paderborn in frühpreußischer Zeit

Zum jüdischen Sonderstatus in der ländlichen Gesellschaft und Wirtschaft
2016, 552 S., 49,90 €, gb,
ISBN 978-3-643-13178-2

Walter Brunner
Josef Schleich
"Judenschlepper" aus Graz 1938 – 1941. Eine Dokumentation
2017, 344 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-50785-3

Lotte Weiss
Meine zwei Leben
Erinnerungen einer Holocaust-Überlebenden. Inkl. DVD mit Video-Interview und Fotografien. Mit Vorworten des österreichischen Bundespräsidenten Heinz Fischer und des Wiener Bürgermeisters Michael Häupl
2010, 208 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50225-4

Paula Judith Buber (Georg Munk)
Muckensturm

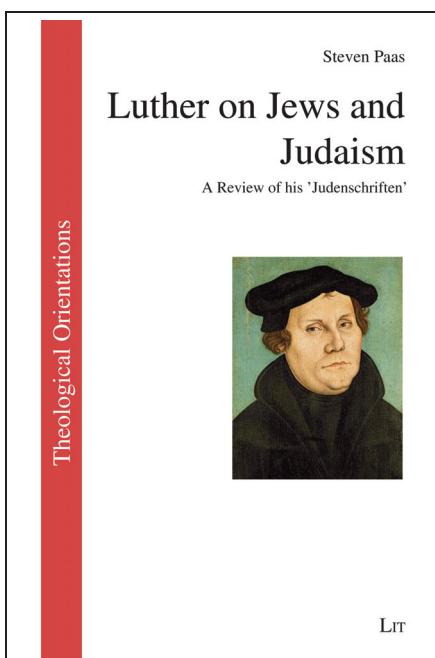
Ein Jahr im Leben einer kleinen Stadt. Herausgegeben und kommentiert von Henriette Herwig und Johannes Waßmer. Mit einem Nachwort von Judith Buber Agassi. Muckensturm ist ein Zeitroman und ein Polit-Krimi. Er schildert die schleichende Nazifizierung einer deutschen Kleinstadt nach 1933. Geschrieben im Jerusalemer Exil (1938 – 1940) auf der Basis von Tagebuchnotizen.

Hintergrund sind Erlebnisse Paula Bubers in Huppenheim, dem Wohnort der Familie Buber. Mit feinem Gespür für die Verschiebung der politischen Kräfteverhältnisse schildert sie lokale Begebenheiten und Einzelschicksale. Der Name der Stadt ist eine Anspielung auf das antisemitische Hetzblatt „Der Stürmer“. Zunächst findet sich kein Verlag – auch in Amerika nicht, wo Thomas Mann sich auf die Bitte Martin Bubers hin um einen Exil-Verlag bemüht.
2008, 672 S., 34,90 €, gb., ISBN 978-3-8258-1757-2

Michael Ley
Holocaust als Menschenopfer

Vom Christentum zur politischen Religion des Nationalsozialismus
2002, 192 S., 18,80 €, br., ISBN 3-8258-6408-1

Religion



Steven Paas
Luther on Jews and Judaism
A Review of his 'Judenschriften'
This is a study of what and why Luther wrote about the Jews and the religion of Judaism, as part of his theological concept viewed as a whole.

Luther: 'God wanted to point out that the Messiah would be a brother and a cousin of both the Jews and the Gentiles, if not according to their paternal genealogy, at least according to their maternal nature [Tamar, Ruth, Rahab, and Bathsheba]. Consequently, there is no difference between Jews and Gentiles, except that Moses later separated this people from the Gentiles by a different form of worship and political regime. Moreover, these things were written to make it known to all that the Messiah would gather the Gentiles and the Jews into one and the same Church, just as they are joined by nature and consanguinity.'

Lecture in 1544 on *Genesis* 38:1-5, LW 7, p.15; WA 44, p. 312.
2017, 102 S., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90947-3

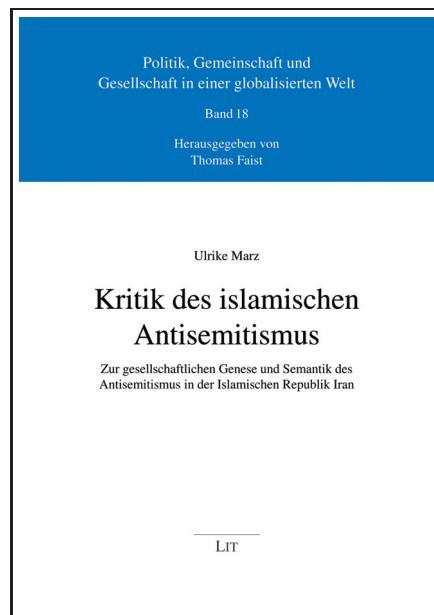
Uwe F. W. Bauer
Rachgier – Lohnsucht – Aberwitz
Eine Analyse antijudaistischer Interpretationen und Sprachmuster in Psalmenkommentaren des deutschen Protestantismus im 19. und 20. Jahrhundert
2009, 144 S., 18,90 €, br., ISBN 978-3-643-80007-7

Carina Pitschmann
Antisemitismus theologischer Wissenschaft im 19. Jahrhundert

Zur Konstruktion des Judentums in „Das Christenthum und die christliche Kirche der drei ersten Jahrhunderte“ von Ferdinand Christian Baur
2016, 220 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-13328-1

Martin Sehmsich
Antisemitismus heute
Judenfeindschaft in aktuellen Diskursen
2018, ca. 128 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-12874-4

Islam

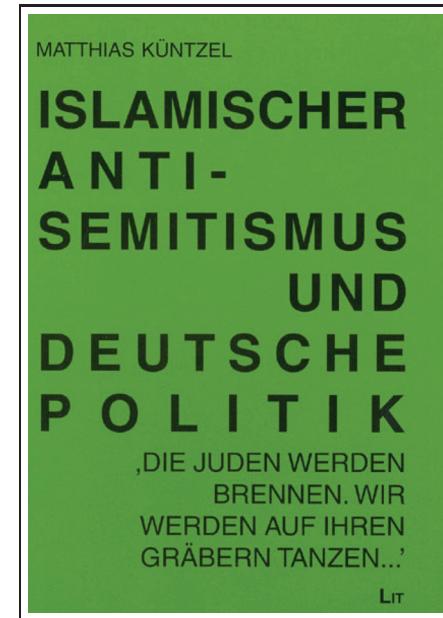


Ulrike Marz
Kritik des islamischen Antisemitismus
Zur gesellschaftlichen Genese und Semantik des Antisemitismus in der Islamischen Republik Iran
Der islamische Antisemitismus ist vor allem durch den ehemaligen iranischen Präsidenten Mahmoud Ahmadinejad international wahrnehmbar geworden. Dessen Tiraden muteten zwar wie radikale Ausfälle und Provokationen an, waren aber stets fest in

der politischen Tradition der Islamischen Republik verwurzelt. Exemplarisch werden zentrale Topoi, Imaginationen und Strukturen des iranischen Antisemitismus untersucht. Deren Verflechtungen mit dem westlichen Antisemitismus und das Verhältnis von Religion, Modernität und Antisemitismus stehen dabei im Mittelpunkt.
2014, 440 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-12785-3

Simona Pagano
„Also der Körper ist da, die Seele nich“
Zur Funktion antisemitischer Äußerungen in Männlichkeitsskonstruktionen vier Berliner Jugendlicher mit türkischem und arabischem Migrationshintergrund
2011, 192 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-11028-2

Michel Dormal
Terror und Politik
Eine politische Analyse des Islamismus aus Sicht einer Kritischen Theorie von Antisemitismus und totaler Herrschaft
2009, 192 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1948-4



Matthias Küntzel
Islamischer Antisemitismus und deutsche Politik
„Heimliches Einverständnis“?
Der islamische Antisemitismus verhindert Lösungen im Nahostkonflikt und wird in Verbindung mit Paradiesglaube und Märtyrerideologie zur tödlichen Gefahr.
Wie ist der islamische Antisemitismus entstanden?
Wie hängen islamischer Antisemitismus und der Nahost-Konflikt zusammen?
Warum wird Hitler noch heute in vielen arabischen Ländern verehrt?
Warum leugnet die iranische Staatsführung den Holocaust?
Was tut die deutsche Außenpolitik, um den islamischen Antisemitismus zu bekämpfen und seinen Transfer nach Deutschland zu stoppen?
Dies Buch liefert fundierte Antworten.
2007, 192 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0805-1

Tobias Jaecker
Antisematische Verschwörungstheorien nach dem 11. September
Neue Varianten eines alten Deutungsmusters
2004, 208 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-7917-8